

SILIKAT GRUNDIERFARBE QUARTZ



Der quartzgefüllte Haftvermittler mit leichter Schlämmwirkung.

Quartzgefüllte Kontaktbeschichtung auf Silikatbasis für tragfähige, organisch gebundene Untergründe

I. Werkstoffbeschreibung

Sehr griffiger, weißpigmentierter, quartzgefüllter Haftvermittler speziell für die Bearbeitung von tragfähigen Kunststoff-Dispensionsbeschichtungen im Außenbereich (ausgenommen elastische Systeme). Bedeckt Haarrisse und leichte Oberflächenunregelmäßigkeiten. Sehr gute Diffusionsfähigkeit und Fülle.

Werkstoffbeschreibung

Art des Werkstoffes:	Haftvermittler aus überwiegend mineralischen Bestandteilen mit hohem Füllvermögen
Farbtöne:	weiß
Abtönen:	bis max. 5 % mit Herbol Silikat Fassadenfarbe* (BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten)
Glanzgrad:	matt
Dichte:	ca. 1,72 kg/l
Zusammensetzung (gemäß VdL):	Styrolacrylatdispersion, Wasserglas, Titandioxid, Glimmer, Schwerspat, Feldspat, Wasser, Additive, Filmkonservierer, Konservierungsmittel
VOC-EU-Grenzwert:	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/c): 40 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.
Produkt-Code Farben und Lacke:	M-GP 01
Verdünnungsmittel:	Herbol Silikat Fixativ*
Packungsgrößen:	12,5 l
Lager- und Transportvorschriften:	UN:-
Gefahrenkennzeichnung:	Sicherheitsrelevante Daten und die Kennzeichnung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen. Die Kennzeichnung ist ebenfalls auf dem Produkt-Etikett angegeben und die Hinweise dort sind zu beachten.

II. Verarbeitungshinweise

Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten richten sich stets nach dem Objekt, d. h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3, Maler- und Lackierarbeiten.

Verarbeitungshinweise

Auftragsverfahren:	streichen, rollen
Verarbeitungstemperatur:	mindestens + 5 °C für Untergrund und Luft bei der Verarbeitung und während der Trocknung
Trockenzeiten (bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte):	überarbeitbar nach ca. 6 Stunden
Verbrauch:	ca. 120-300 ml/m ² , je nach Untergrundbeschaffenheit
Reinigung der Werkzeuge:	sofort nach Gebrauch mit Wasser
Lagerung:	ca. 2 Jahre im ungeöffneten Originalgebinde; trocken und kühl, aber frostfrei

III. Beschichtungsaufbauten

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Auf Grund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen.

Wichtiger Hinweis:

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Beschichtungsaufbauten

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Allgemeine Untergrunderfordernisse:	Der Untergrund muss fest, sauber, tragfähig, trocken und frei von Ausblühungen, Algen, Moos, Pilzbefall, Mehlkornschichten, Sinterschichten und Trennmitteln sein.
Allgemeine Untergrundvorbereitungen:	Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Ruß und k Reidenden Bestandteilen. Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen mit geeignetem Material ausbessern.

GRUNDBESCHICHTUNG

Matte Dispersionsfarbenbeschichtungen, Siliconharzfarbenbeschichtungen und Kunstharzputze:	Ausgenommen elastische bzw. rissüberbrückende Systeme. Auf tragfähigen, fest haftenden Untergründen eine Grundbeschichtung mit Herbol Silikat Grundierfarbe Quartz*, max. 3 Vol.-% mit Herbol Silikat Fixativ* verdünnt.
---	---

ZWISCHEN- UND SCHLUSSBESCHICHTUNG

Für alle oben genannten Untergründe:	Je nach Anforderung 1-2 Beschichtungen mit Herbol Silikat Fassadenfarbe* bzw. Herbol Silikat Fassadenfarbe Tönqualität*.
---	--

* Bitte beachten Sie das entsprechende aktuelle Technische Merkblatt.

Akzo Nobel Deco GmbH
Markencenter Herbol
Am Coloneum 2
D - 50829 Köln
Tel. +49 221 4006-7907
Fax. +49 221 4006-7917
info@herbol.de

www.herbol.de

Herbol Silikat Grundierfarbe Quartz
Fassadenfarben/Mineral-Fassadenfarben
FBH 02439

Entsorgungshinweise

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle
für Altlacke abgeben.

Ausgabe: Mai 2015
Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese
Druckschrift ihre Gültigkeit

Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.